Zweifamilienhaus an der Heimstrasse, St. Gallen, Eric A. Steiger, Arch. BSA, St. Gallen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **25 (1938)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

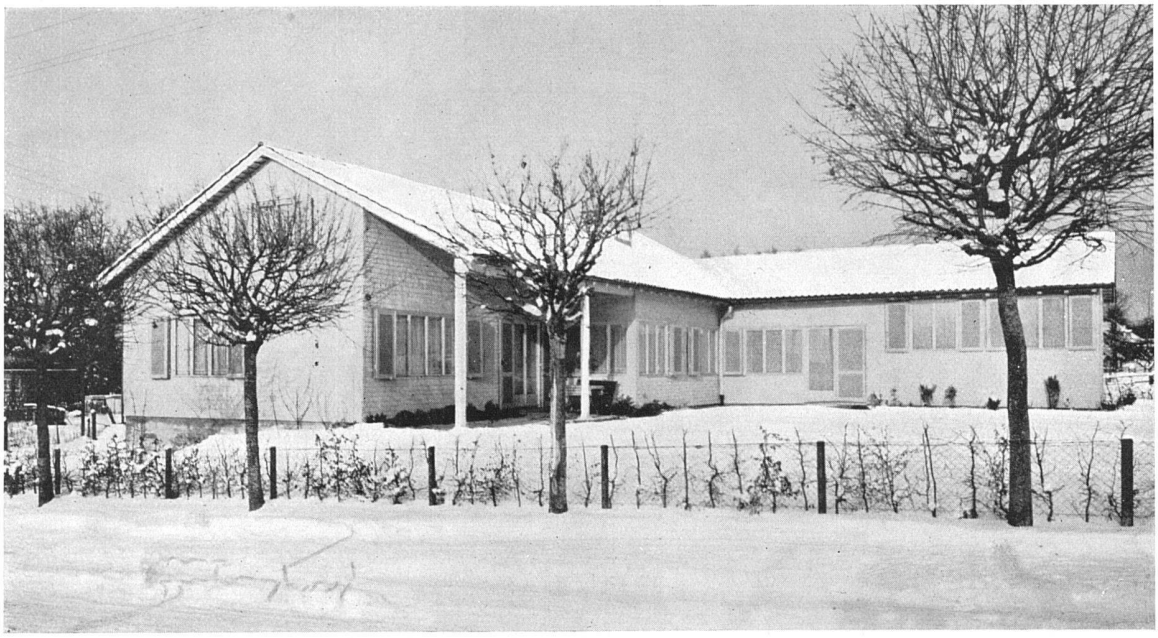
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

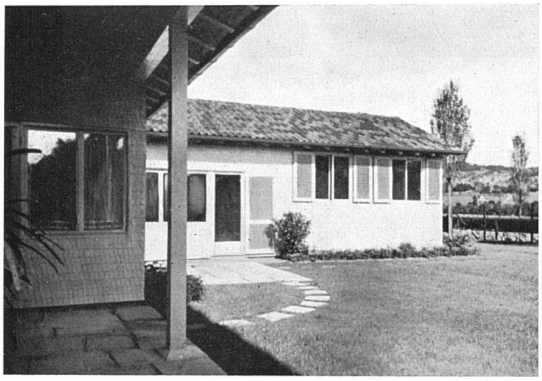
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Ansicht aus Süden



Gedeckte Halle vor dem Wohnzimmer, Blick nach Nordosten

unten: Ansicht aus Südosten

Zweifamilienhaus an der Heimstrasse, St. Gallen

Eric A. Steiger, Arch. BSA, St. Gallen. Erbaut Frühling/Sommer 1936

(Grundriss auf nebenstehender Seite unten rechts)

Konstruktion: Die Hohlräume der Riegelkonstruktion wurden mit trockenen Zellengipsplatten ausgefüllt. Doppelverglasungsfenster, Fensterrahmen und -laden sind in der Werkstatt fertig zusammengebaut und als ein Stück versetzt. Innenauskleidung der Wände der Wohn- und Schlafräume einheitlich mit Fastäfer. Die zugehörigen Decken erhielten Pavatexplatten, 12 mm, ohne Anstrich, mit gestellten konischen Deckleisten. Jede Wohnung hat eine Kachelofenzentralheizung. Baukosten ohne Bauplatz und Umgebungsarbeiten, aber mit Architektenhonorar Fr. 44 968 = Fr. 56 pro m³.

Es zeigte sich, dass an Stelle eines zuerst geplanten Hauses mit zwei übereinander liegenden Wohnungen ohne grosse Mehrkosten eine eingeschossige Anlage ausgeführt werden konnte. Zwischen der östlichen Wohnung, die für eine alte Dame und der westlichen, die für ein älteres Ehepaar bestimmt ist, wurde eine innere Verbindung unter Vermeidung von Schallübertragung durch die gemeinsame Waschküche hergestellt. Beide Wohnungen haben einen von der anderen nicht völlig eingesehenen Gartenplatz unmittelbar vor dem Wohnraum. Die Schlafzimmer sollten nicht ganz ebenerdig liegen: für das der westlichen Wohnung konnte hiezu das natürliche Gefälle ausgenützt werden, das der östlichen liegt 60 cm höher. Die östliche Wohnung besitzt ein Dachzimmer, das nach Bedarf auch zur anderen Wohnung geschlagen werden kann, die westliche eine geräumige Winde.